

2027, 380 Seiten, 15.0 x 22.5 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-18852-8
ca. CHF 29.80 - ca. EUR 29,80
Lieferbar

Entdeckungen

Bibel neu lesen

hg. von Andreas Losch, Frederike van Oorschot

- **26 Autorinnen und Autoren – 26 Blicke auf einen Bibeltext**
- **Standardwerk mit vielen Beispielen**
- **Urreformiertes Anliegen**

Niemand liest die Bibel ohne Brille. Die Erwartungen, mit denen wir an die Bibel herantreten, der Kontext, in dem wir sie lesen – all das formt die Brille, mit der wir lesen, und schleift die Gläser, durch die wir schauen. Es kann guttun, einmal eine andere Brille auszuprobieren. Eine, die in anderen Kontexten geformt wurde und sich dort bewährt hat. In der reformierten Tradition wurde Bibellektüre stets als Prozess verstanden, in dem unterschiedliche Perspektiven, Erfahrungen und Erkenntnisse zusammenkommen.
In diesem Buch stellen 26 Autorinnen und Autoren mit verschiedenen konfessionellen, theologischen und fachlichen Hintergründen je einen spezifischen Zugang zu einem biblischen Text vor. Ihre Beiträge bilden ein «Kaleidoskop der Bibelzugänge», das von historisch-kritischer Exegese über befreiungstheologische oder queer-sensible Lesarten bis hin zu psychologischen oder interreligiösen Perspektiven reicht. Ein Plädoyer für eine reflektierte Auseinandersetzung – und für die vielfältige Bibellektüre.

Andreas Losch
Andreas Losch, PD Dr. theol., Jahrgang 1972, ist Pfarrer in Heimberg (BE) und Privatdozent an der Universität Zürich.

Frederike van Oorschot
Frederike van Oorschot, PD Dr. theol., Jahrgang 1984, ist Gastprofessorin für Systematische Theologie an der Universität Zürich und Leiterin des Arbeitsbereichs «Religion, Recht und Kultur» an der Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft Heidelberg.

TVZ Theologischer Verlag Zürich AG
Schaffhauserstrasse 316, 8050 Zürich, Schweiz
+41 43 543 24 30, info@tvz-verlag.ch
www.tvz-verlag.ch